LANDESBERUFSSCHULE MURAU
Heiligenstatt 10, 8850 Murau | Telefon: +43 (0) 3532 / 23 29-0 | lbsmu@stmk.gv.at

Verhaltensvereinbarung

So leben und lernen wir an der LBS Murau. Alle Schulpartner tragen dazu bei. Die folgenden Ich-Sätze machen unsere gemeinsamen Regeln sichtbar.



Ich begegne anderen freundlich und respektvoll. Ich achte persönliche Grenzen und unterstütze Betroffene von Mobbing oder Gewalt.



Ich bin pünktlich, komme vorbereitet und halte vereinbarte Termine ein.



Ich arbeite mit, erledige meine Aufträge und ermögliche allen ungestörtes Lernen.



Ich trage angemessene Kleidung, offene Hausschuhe und in der Werkstätte die vorgeschriebene Schutzausrüstung. Im Schulgebäude trage ich keine Kappen, Hauben oder Mützen. In der Werkstätte sind Kappen erlaubt.



Ich schalte mein Smartphone im Unterricht aus und verstaue es. Ausnahmen gelten mit Erlaubnis oder aus medizinischen Gründen.



Ich verwende bei Tests und Schularbeiten nur erlaubte Hilfsmittel. Smartwatch und Smartphone bleiben abgelegt und verstaut.



Ich achte die Privatsphäre. Fotos, Videos und Tonaufnahmen von Personen sowie deren Verbreitung erfolgen nur mit Einwilligung.



Ich esse meine Jause in der Pause. In der Klasse verwende ich nur Flaschen mit Schraubverschluss und stelle sie nicht auf Arbeitstische.



Ich halte Räume sauber, trenne Abfälle und gehe sparsam mit Energie, Wasser und Materialien um.



Ich melde Erkrankungen unverzüglich der Schule und dem Lehrbetrieb. Vorzeitig gehe ich nur nach Abmeldung und mit Erlaubnis.



Ich gehe mit Einrichtung und fremdem Eigentum sorgfältig um und melde Schäden sofort.



Ich bleibe im Unterricht und in kurzen Pausen am Schulgelände. Ausnahmen sind die Mittagspause und genehmigte Fälle.



Rauchfrei und ohne Alkohol oder Drogen

Ich halte mich am gesamten Schulgelände und im Schulgebäude an das Rauch-, E-Zigaretten-, Nikotinbeutel-, Oraltabak-, Alkohol- und Drogenverbot. Ich nehme nicht beeinträchtigt am Unterricht teil.

Konflikte klären und Hilfe holen

Wir sprechen Probleme an, hören einander zu und suchen tragfähige Lösungen. Gewalt, Drohungen, Diskriminierung, sexuelle Belästigung, Mobbing und Cybermobbing werden nicht geduldet.

Unser Vorgehen bei Regelverstößen

Positives Verhalten wird durch Anerkennung und Ermutigung gestärkt. Bei Regelverstößen werden die Beteiligten angehört, Schritte dokumentiert und konkrete Vereinbarungen mit einem Überprüfungstermin getroffen. Maßnahmen sind nachvollziehbar und dem Anlass angemessen.

Stufe 1 Lehrperson

Beratendes Gespräch, Klärung des Vorfalls und der Erwartungen. Eine konkrete Vereinbarung wird getroffen; ihre Einhaltung wird überprüft.

Stufe 2 Klassenvorstand

Bei wiederholten oder schwereren Verstößen: dokumentiertes Gespräch, gegebenenfalls Verwarnung und Unterstützung durch Schülerberatung, Vertrauenslehrperson oder weitere Beratungsstellen. Lehrbetrieb und bei Minderjährigen Erziehungsberechtigte werden nach den geltenden Bestimmungen einbezogen.

Stufe 3 Direktion

Bei schwerwiegenden oder fortgesetzten Verstößen: Gespräch mit der Schulleitung, gegebenenfalls schriftliche Verwarnung und weitere gesetzlich vorgesehene Schritte. Zuständigkeiten und gesetzliche Voraussetzungen sind einzuhalten.

Bei Gewalt, Bedrohung oder akuter Gefahr wird sofort die Schulleitung eingeschaltet. Die Stufen müssen nicht nacheinander durchlaufen werden. Der Schutz Betroffener hat Vorrang.

Reden hilft

Du kannst dich jederzeit an eine Lehrperson deines Vertrauens, deinen Klassenvorstand, die Schülerberatung, die Schülervertretung oder die Direktion wenden. Hinweise auf Übergriffe werden ernst genommen und nach dem Kinderschutzkonzept behandelt.

Ich höre zu und lasse ausreden.	Ich beschreibe, was passiert ist.
Ich spreche über meine Wahrnehmung.	Ich stoppe Gerüchte und Bloßstellungen.
Ich frage nach einer Lösung.	Ich halte getroffene Vereinbarungen ein.

Die Verhaltensvereinbarung ergänzt die Hausordnung. Gesetzliche Bestimmungen, Kinderschutzkonzept und besondere Sicherheitsvorschriften bleiben maßgeblich.

Beschluss des Schulgemeinschaftsausschusses am: _____

_____
Ing. Michael Picher, BEd MEd
Berufsschuldirektor

_____
Simon Grundner
Schulsprecher | 1. Lehrgang SJ 2026/27